



Leerungstage

Abfrage im Internet unter www.awv-ot.de, Menüpunkt Leerungstage oder telefonisch im AWV Ostthüringen

Sperrmüll

Abfuhr-Anmeldung am Service-Telefon unter 01802 298 168 (Festnetz 6 ct/Anruf, Mobil max. 42 ct/min) oder 0365/8332150

Abgabe am **Recyclinghof** zu den Öffnungszeiten **Außerdem** kostenpflichtig über Sperrmüllexpress (Tel: 84000) oder Containerdienste

Recyclinghofe

GERAER Umweltdienste GmbH & Co. KG:

Hainstraße 17, Tel. 8400150

Mo. - Fr. 9.00-17.00 Uhr,
Sa. 9.00-14.00 Uhr
nur hier kostenlose Abgabe von E-Schrott möglich;

zu den Öffnungszeiten

Auenstraße 55, Tel. 4375923

Mo. - Fr. 9.00-17.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.00 Uhr
 jeden 3. Fr. des Monats *

Berliner Straße, Tel. 8310118

Mo., Do. 9.00-17.00 Uhr,
Fr. 14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr
 jeden 2. und 4. Mo. des Monats *

KAZ Untitz, Tel. 8400300

Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr,
Sa. 8.00-12.00 Uhr

Gewerbepark Keplerstraße,

stationäre Annahmestelle
Do. 10.00-13.00 Uhr

Containerdienst Döbel:

Zwötzener Straße 35

Tel. 0176/20729057
Mo. - Fr. 10.00-17.00 Uhr,
Sa. 9.00-12.00 Uhr
 jeden 4. Di. des Monats *

Hinweise:

= Abgabe Schadstoffe
* = zwei Stunden zu festgelegten Zeiten, bei Monaten mit Feiertagen wegen Verschiebungen bitte Aus-
gang am Recyclinghof beachten

Gebrauchtes verschenken

Verschenmarkt

www.awv-ot.de

Gebrauchtwarenhaus

Tel. 7106413 o. 7734743

Impressum

Herausgeber:

AWV Ostthüringen
De-Smit-Straße 18, 07545 Gera
e-mail: pr@awv-ot.de

Verantwortlich:

Dietmar Lübcke

Wir „Laufen mit Herz“

Das Spendenprojekt „Laufen mit Herz“ begeisterte schon im letzten Jahr die Mitarbeiter unseres Verbandes. Vordergründig steht natürlich der gemeinnützige Zweck des sportlichen Events. Am 21. September 2011 gingen zur diesjährigen 9. Auflage des Benefiz-Laufes wiederholt 4 Teams des AWV zu je 3 Läufern an den Start. Auch Familienmitglieder unterstützten die Teams und es entwickelte sich ein kleiner Wettbewerb. Die Puste ging wäh-



rend des einstündigen Laufs nicht aus. Dafür sorgten Verwandte und Kollegen, die am Rande des Laufivals mit Klatschen und Rufen motivierten. Das ehrgeizige Ziel, die Zahl der gelaufenen Runden und somit das Spendengeld zur Unterstützung

krebskranker Kinder und Jugendlicher zu erhöhen wurde mit Bravour erreicht. Mit 235 Runden wurden 770 € erlaufen.

Jede Runde wurde durch unsere Sponsoren in bare Münze umgewandelt. Unterstützt wurden wir durch Q-SOFT GmbH Erfurt, „Umwelt“ Entsorgungs- und Straßenservice GmbH Zeulenroda-Triebes und M-Logix Das Systemhaus Münchenbernsdorf. Auch die Unternehmen SIG Dr. Ing. Steffen Ingenieurgesellschaft mbH Bad Berka sowie Büro und Hausservice Angelika Brandt Gera freuten sich über die Teilnahmeinitiative unserer Mitarbeiter und leisteten einen finanziellen Beitrag. Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren und an alle Teilnehmer!

Die Sperrmüll-Entsorgung im Überblick

Was gehört zum Sperrmüll?

Sperrmüll sind alle Gegenstände aus dem Haushalt, die so groß sind, dass sie auch nach einem zumutbaren Zerkleinerungsaufwand nicht in die vorgesehenen Behälter passen. Der AWV bietet Ihnen fünf verschiedene Möglichkeiten, den Sperrmüll zu entsorgen:

Zunächst ist eine kostenlose Abholung von Sperrmüll haushaltsüblicher Mengen (2 m³) auf Abruf möglich. In Gera werden für jedes Grundstück 12 Termine pro Jahr angeboten. Unter den Servicenummern 01802 298 168 oder 0365/8332150 können Sie mit uns einen Abholtermin für Ihren Sperrmüll vereinbaren. Parallel hierzu besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Abrufsammlung Elektrogeräte gegen Entgelt abholen zu lassen. Hierzu muss eine 5 € - Gebührenmarke erworben und der Gegenstand damit versehen werden.

In den Großwohnanlagen der Stadt Gera rufen die Wohnungsunternehmen Container nach Bedarf ab, d.h. sie legen selbstständig fest, wann die Container für welche Straße abgerufen werden. Als Mieter

einer Wohnanlage erfahren Sie Ihren nächsten Sammeltermin direkt von Ihrem Wohnungsunternehmen.

Alternativ ist die Abgabe von Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen ohne zusätzliches Entgelt auf mehreren Recyclinghöfen möglich. Die Öffnungszeiten der Recyclinghöfe entnehmen Sie bitte der Auflistung in der linken Spalte (gelb unterlegt). Eine weitere Möglichkeit bietet der Sperrmüll-Express. Binnen 3 Tagen ist eine Express-Abholung möglich. Bei Bedarf ist mit dem Entsorger ein Termin abzustimmen und der Auftrag zu erteilen. Für diesen zusätzlichen Service berechnet der Entsorger ein Entgelt.

Jedoch nicht alles ist Abfall. Sollten Sie Gegenstände haben, die zum Wegwerfen zu schade sind und die ein Anderer vielleicht noch gut gebrauchen kann, dann lohnt sich ein Klick auf www.awv-ot.de. Auf unserer Homepage finden Sie unseren Verschenkmart und Sie haben die Möglichkeit, etwa 14 Tage kostenlos Ihr Gebot oder Gesuch zu inserieren.

Wussten Sie schon?

Schon ca. 8000 bis 9000 Jahre vor unserer Zeitrechnung haben die Menschen gelernt, ihre Abfälle außerhalb der Siedlungen abzulagern. Es handelte sich dabei um Speisereste wie Muschelschalen und Knochen als auch um zerstörte Haushaltsgegenstände. Man ahnte schon damals den Zusammenhang zwischen Hygiene, schlechtem Wasser und verdorbenen Lebensmitteln sowie Seuchen.

Die moderne Abfallwirtschaft in Deutschland begann Mitte der sechziger Jahre. Die Bundesregierung hatte rechtliche Voraussetzungen geschaffen, um Städte und Gemeinden als Abfallbeseitigungspflichtige zu bestimmen. Die früher vorherrschende Praxis, allen Müll einzusammeln und auf Deponien wieder

abzulagern, hat die Probleme nur auf künftige Generationen verlagert. Der Abfall ist dort nicht verschwunden, im Gegenteil: Die deponierten Abfälle müssen über Jahrzehnte überwacht werden, um Umweltprobleme auszuschließen. Als regelrechtes Spiegelbild unserer Lebensgewohnheiten führt uns der Abfall zu dem zurück, was wir produzieren und konsumieren - und zeigt den einzig sinnvollen Ausweg aus der Müllmisere: den Umgang mit den Waren und Produktionsweisen so zu ändern, dass Müll von vornherein vermieden, jedoch zumindest wertbar wird. Deshalb werden von der Bundesregierung Überlegungen angestrebt, die Getrenntsammlung weiter auszubauen.

Abfallhierarchie

- Vermeidung
- Verwertung
 - Vorbereitung zur Wiederverwertung
 - Recycling
 - Sonstige Verwertung
- Beseitigung

Bürger fragen- Abfallberater antworten

Nutzen Sie schon eine Grünschnittkarte?

Was ist Grünschnitt?

Als Grünschnitt werden Gartenabfälle wie zum Beispiel Baum- und Strauchschnitt, Laub, Rasenschnitt, Blumen und Unkraut bezeichnet.

Wo und wie erhalte ich eine Kundenkarte für Grün- schnitt?

Wenn Sie das erste Mal Grünschnitt abgeben wollen, suchen Sie mit diesem einen nahe gelegenen Recyclinghof (linke Spalte, gelb unterlegt) auf. Sie füllen dort eine Bestellung aus, bezahlen 12 € (gegen Quittung) und können Ihren ersten Grünschnitt bereits abgeben. Der Recyclinghof leitet die Bestellung an uns weiter und wir senden Ihnen Ihre Kundenkarte zu. Weiterhin ist in Gera im StadtService H35 die Bestellung der Kundenkarte bei Zahlung von 12 € möglich.

Wie viel darf ich anliefern, was muss ich beachten?

Die Karte berechtigt ab Kaufdatum ein Jahr zur Abgabe von max. einem Kubikmeter Grünschnitt pro Anlieferung. Die Karte ist nicht übertragbar, kann jedoch von den dem Haushalt zugehörigen Personen genutzt werden.

Meine Karte ist defekt und eine Reparatur ist nicht mög- lich. Was ist zu tun?

Sie zahlen am Recyclinghof erneut 12 €, bestellen eine Ersatzkarte und bekommen diese zugesandt. Die Gültigkeit von 12 Monaten verlängert sich automatisch um die Restlaufzeit der defekten Karte.

Wie verhalte ich mich bei Ver- lust der Grünschnittkarte?

Zahlen Sie bitte 2,00 € auf das Konto des AWV Ostthüringen, Kto.-Nr. 140 bei der Sparkasse Gera-Greiz, BLZ 830 500 00 mit dem Verwendungszweck: „Kundenkarte“ + Kundennummer sowie Angabe Ihres Vor- und Familiennamens. Sie erhalten umgehend eine neue Karte zugesandt. Die abhandlung gekommene Karte wird ungültig.

TIPP

In den Monaten März und November ist die Abgabe von Grünschnitt bis 1 m³ kostenfrei auf vielen Recyclinghöfen möglich.